

## **Das Projekt „Männer an die Unterstufe!“ (MiU!)**

Das Projekt „Männer in die Unterstufe! (MiU!)“ ist ein Projekt, das vom Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB (Schweiz) seit Juni 2004 durchgeführt wird. Es wurde nun - nach einer ersten 4-jährigen Phase - verlängert bis August 2011 und wird vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann im Rahmen der Finanzhilfen finanziert.

Als Projekt-Ziele wurden die Verbesserung des Images der Berufe des Lehrers in Kindergarten und Unterstufe, die Erhöhung des Anteils der Männer, die diese Berufe wählen, sowie die Thematik in der Aus- und Weiterbildung in Pädagogischen Hochschulen und Mittelschulen zu verankern, benannt. Darüber hinaus haben sich die Projektverantwortlichen zum Ziel gesetzt, dass die erarbeiteten Materialien in allen relevanten Institutionen bekannt sind und genutzt werden (Information und Sensibilisierung).

Dabei wurden drei Zielgruppen identifiziert:

- Männer, die sich für einen pädagogischen Beruf entschieden haben, sich aber noch nicht für ein bestimmtes Arbeitsfeld festgelegt haben.
- Männer, die sich für einen akademischen Beruf interessieren, aber die Richtung noch nicht gewählt haben, z.B. Gymnasiasten im letzten Jahr, Quereinsteiger, Besucher der Berufsberatung.
- Mitarbeitende der Berufsberatungsinstitutionen, gymnasiale Lehrkräfte, Lehrkräfte an den Pädagogischen Hochschulen, Gewerkschaften sowie die allgemeine Öffentlichkeit.

Das Projekt startete im Juni 2004. In den ersten Monaten wurden Kontakte hergestellt zu Schlüsselpersonen von allen Pädagogischen Hochschulen, akademischen Berufsberatungen, der Gewerkschaft VPOD und dem LehrerInnenverband Schweiz LCH. Alle diese Partnerorganisationen konnten für die Mitwirkung im Projekt und für dessen ideelle Unterstützung gewonnen werden.

In der Folge wurden diverse Informationen und Materialien erarbeitet, die zum Ziel haben, mehr Männer für die Berufe des Kindergarten- und des Unterstufenlehrers zu motivieren. Als Informationsträger wurden erarbeitet: eine Broschüre als Leporello (auch als Plakat zum Aufhängen gedacht in Schulen, Kindergärten, Berufsberatungen, Gymnasien und

Pädagogischen Hochschulen), eine Postkartenserie sowie eine projekteigene Website ([www.unterstufenlehrer.ch](http://www.unterstufenlehrer.ch)), die die beiden Berufe für Männer attraktiv beschreibt inklusive Porträts von Berufsmännern.

Neu als zusätzlicher Infoträger entstanden ist eine DVD, die 5 männliche Kindergarten- und Unterstufenlehrer portraitiert. Sechs Fachpersonen nehmen zudem zu Fragen zum Thema „Männer im Lehrberuf“ Stellung. Ebenfalls auf der DVD zu finden sind Begleitmaterialien und weitere Hinweise. Die DVD wird heute öffentlich lanciert. Ziel der DVD ist, am Beruf interessierte (junge) Männer zur Berufswahl „Lehrer in Kindergarten- und Unterstufe“ zu motivieren. Zielpublikum sind Berufsberatungen, Gymnasien und Pädagogische Hochschulen. Sie können die DVD gezielt einsetzen: an Informationsveranstaltungen, als Beilage zum Dossier „Lehrer werden“ oder sie am Beruf Lehrer interessierte Männer abgeben. Sie wurde in einer Auflage von 1000 Stück produziert und wird kostenlos abgegeben.

Für interessierte Männer besteht die Möglichkeit, bei einem von 40 möglichen Berufsmännern „schnuppern“ zu gehen, d.h. einen Einblick in den Beruf zu bekommen. Das NWSB sucht und vermittelt die Adressen.

Die wichtigsten Auswertungsfragen des Projekts sind: Kann eine Erhöhung des Männeranteils in der Schweiz nach Ablauf des Projektes festgestellt werden? Und ist eine Fortführung des Projekts sinnvoll und Erfolg versprechend? In welche Richtung sollte sie gehen? Informationen über entsprechende Erfolge des Projektes sind bisher noch nicht evaluiert. Die statistischen Zahlen der die Lehrerausbildung absolvierenden Männer zeigen unterschiedliche Entwicklungen seit 2004. An einigen wenigen Pädagogischen Hochschulen ist der Männeranteil gestiegen, bei den meisten aber gleich bleibend oder rückläufig. Trotzdem denken wir, einiges in Bewegung gebracht zu haben, damit an der Verbesserung des Images - und damit einhergehend an einer Besserstellung inklusive Entlohnung und Karrieremöglichkeit des Berufes für Frauen und Männer - gearbeitet wird. Es braucht aber noch mehr Zeit und Präsenz, noch mehr Arbeit in dieser Thematik, in diesem Projekt. Dies würde für uns heissen, auch in Zukunft an dieser Arbeit dran bleiben zu müssen.

Das Besondere an diesem Projekt ist die landesweite Ausrichtung (deutschsprachige Schweiz) und die gelungene Integration der unterschiedlichen Akteure aus Berufsorientierung, Aus- und Weiterbildung sowie den LehrerInnenverbänden und Gewerkschaften.

Kontakt:

Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB ([www.nwsb.ch](http://www.nwsb.ch)), Beat Ramseier  
Zentralstrasse 156, 8003 Zürich (Schweiz), Tel. 0041 44 825 62 92  
[pl@unterstufenlehrer.ch](mailto:pl@unterstufenlehrer.ch), [www.unterstufenlehrer.ch](http://www.unterstufenlehrer.ch)